

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Dienstag, 06.10.26, 04:45 Uhr

In den Nächten und vormittags gebietsweise Nebel. Ab Mittwochabend einzelne Gewitter, Nacht zum Donnerstag Starkregen.

Wetter- und Warnlage:

Eine Hochdruckbrücke vom Ostatlantik über Mittel- bis nach Osteuropa dominiert im Vorhersagegebiet mit sehr milder Luft das Wetter. Ab Mittwochnachmittag greift die Kaltfront eines Tiefs über Norddeutschland auf den Westen über.

NEBEL:

In den kommenden Nächten gebietsweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m. Im Vormittagsverlauf jeweils allmähliche Auflösung des Nebels.

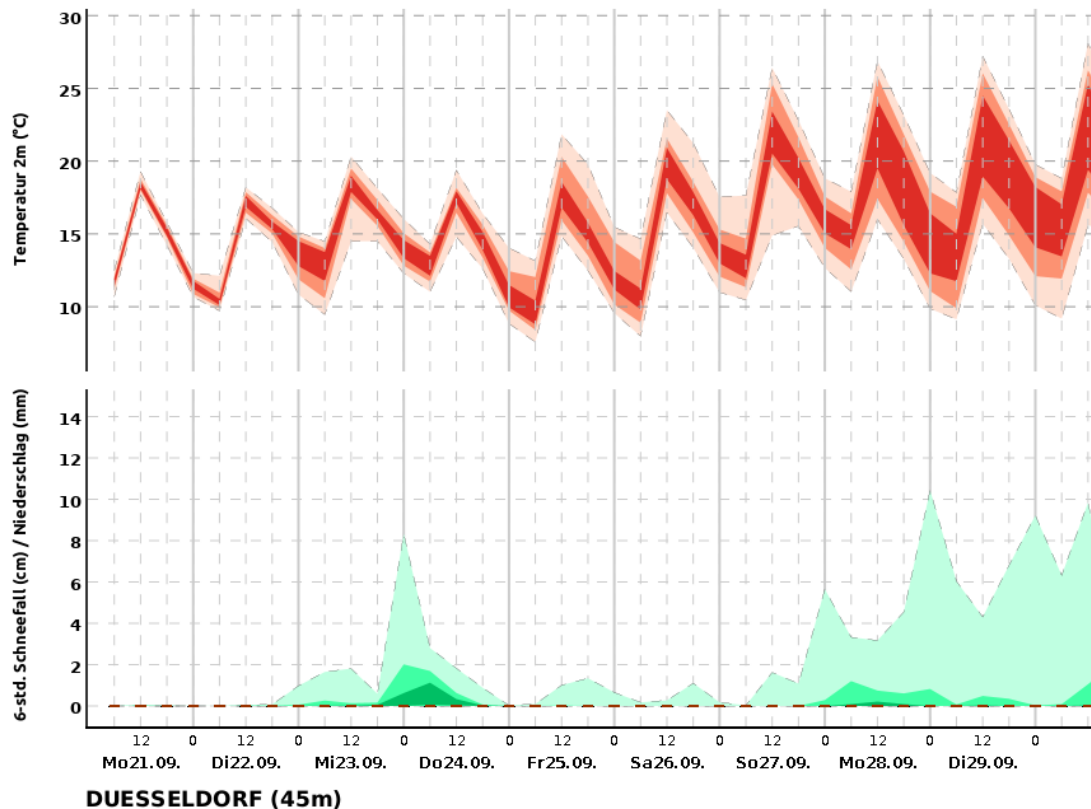
GEWITTER/STARKREGEN:

Ab Mittwochabend und in der Nacht zum Donnerstag von Westen aufziehender Regen. Eingelagerte, vereinzelte Gewitter mit Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit möglich, in der Nacht zum Donnerstag als Begleiterscheinung auch starke bis stürmische Böen zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8) aus Nordwest gering wahrscheinlich. Auch abseits von Gewittern örtlich mehrstündiger Starkregen mit Mengen zwischen 20-30 l/qm nicht ausgeschlossen.

WIND:

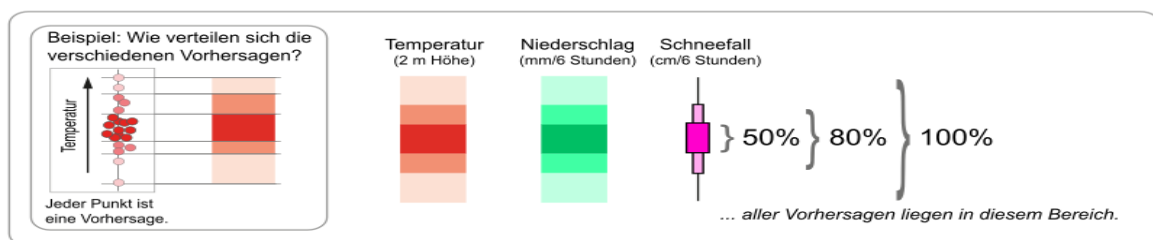
In der zweiten Nachthälfte zum Donnerstag auch abseits von Gewittern auffrischender Nordwestwind. Dann vor allem im Bergland starke bis stürmische Böen zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8) möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Simon Trippler